

Alkohol

Der Alkohol hat schon manche Menschen zur Verzweiflung gebracht. Immer wieder taucht die Frage auf, wieso Gott die Menschen und die Tiere nicht so erschaffen habe, dass sie den Alkohol problemlos verdauen können, ohne davon betrunken zu werden.

Dieses Problem hängt eigentlich nur mit der zugehörigen Weltsicht zusammen: Wer glaubt, dass die Welt, in der wir heute leben, die Welt sei, die Gott ursprünglich geschaffen habe, der mache sich ruhig auf die Suche nach dem Garten Eden und prüfe ernsthaft nach, ob dieser in der heutigen Welt überhaupt auf Dauer funktioniert. Bereits das Übernachten nackter Menschen im Freien ist fast überall ein Problem. Selbst die Massai haben dafür Hütten.

Wer noch weiter sucht, findet mitunter zu der Einsicht, dass die Welt vor der Sündflut völlig andere Eigenschaften hatte als heute, vor allem mehr Luftdruck. Wer sich dann auch noch mit dem Bierbrauen oder dem Weinkeltern befasst hat, merkt eventuell, dass diese Gärungsprozesse druckabhängig sind: Spätestens bei der Flaschengärung gibt es nach dem *Prinzip vom kleinsten Zwang* gemäß Henri Le Chatelier ([1987MM], Kapitel 6.5, Seite 192-193) einen Einfluss des Druckes auf die alkoholische Gärung, weil bei derselben gasförmiges Kohlendioxid und auch Alkohol entsteht. Bei den Chemikern heißt er *Ethanol*, während für sie die Alkohole eine ganze Stoffgruppe sind. Kurz und gut: Wenn bei der alkoholischen Gärung genügend Druck aufgebaut wurde, hört sie von alleine auf.

In einer Sektflasche ist der Druck nicht übermäßig hoch – selbst nach dem Schütteln, so dass die Flasche davon nicht explodiert. In einer Flüssigkeit wird Überdruck fast ohne Volumenänderung abgebaut, bei Gasen gibt es eine deutliche Volumenänderung. So stehen wir also vor der berechtigten Frage, welcher Alkohol bei einer Gärung unter einem Druck von 2,35 bar ([2016Süd2]) entsteht. Dies deutet an, dass bei der ursprünglich geschaffenen Welt das Alkoholproblem gar nicht auftrat und somit weder Mensch noch Tier darauf ausreichend vorbereitet sind. Nach dem biblischen Bericht war nach der Sündflut der Alkohol im neu gekelterten Wein für Noah eine böse Überraschung, die er bis dahin noch nicht kannte (1. Mose 9,20-21). Der Apostel Paulus schreibt dazu an Timotheus (2. Timotheus 2,6):

6. Es soll aber der Ackermann, der den Acker baut, der Früchte am ersten genießen. Merke, was ich sage.

Wenn das Experiment gelungen ist, so darf der Forscher zuerst davon genießen. Wenn aber etwas dabei unverhofft misslungen ist, dann bemerkt es derselbe zuerst, bevor er dadurch anderen Menschen Schaden zugefügt hat.

Wer ein alkoholfreies Bier brauen möchte, der denke ernsthaft über erhöhten Druck nach und versuche sich daran. Andere Bierbrauer haben inzwischen die Bionade erreicht. Das nachträgliche Entfernen des Alkohols hinterlässt dagegen immer einen Restalkohol, der in Europa nicht meldepflichtig ist, aber trotzdem allerhand trockene Alkoholiker in einen erheblichen Suchtdruck zurück führt.

Wer gelobt hat, nie wieder Alkohol zu sich zu nehmen, wie es einige Abstinenz-Vereine tun, der halte sich auch daran, damit er nicht schuldig werde (5. Mose 23,21–22). Andere Leute, die Probleme mit dem Alkohol haben, trinken davon so wenig wie nötig, um den Mindestspiegel zu erreichen. Das leichtbekömmlichste Bier in Deutschland kommt aus Berlin und ist ganz sicher kein Erfrischungsgetränk und auch nichts für Kinder, sondern eine Möglichkeit für Maurer und andere Handwerker, auch im Alter den Mindestspiegel zu halten, ohne dabei in den Suchtdruck abzuleiten. Hierzu kann auch die Suchtberatung weiterhelfen.

Quellennachweis

[1841LF]

(Martin) Luther, (Johann Philipp) Fresenius: *Die Bibel, oder die ganze heilige Schrift Alten und Neuen Testaments nach der deutschen Übersetzung Dr. Martin Luthers*; Revision durch (Johann Philipp) Fresenius, (1751); Druck und Verlag von (Heinrich Ludwig) Brönnner, Frankfurt am Main, 40. Auflage, (1841)

[1987MM]

(Charles E.) Mortimer, (Ulrich) Müller: *Chemie - Das Basiswissen der Chemie - Mit Übungsaufgaben*, Georg Thieme Verlag Stuttgart, New York, 5. völlig neu bearbeitete und erweiterte Auflage, (1987)

[2016Süd2]

(Norbert) Südland: *Luftdruck im Paradies*, geophysikalische Studie, Aalen, (2016)
<http://www.norbert-suedland.info/Deutsch/Physik/Luftdruck.im.Paradies.pdf> am 27.04.2019

[2022Süd]

(Norbert) Südland: *Andacht für den Aalener Posaunenchor*, Aalen, (2022)